

13. September 2023

Stadtentwicklung

Bocholt verleiht erstmals Preis für Nachhaltigkeit

Die Stadt Bocholt verleiht erstmals einen Preis für Nachhaltigkeit. Mit dem Preis sollen Bocholter Unternehmen, Vereine und Initiativen geehrt werden, die sich in vorbildhafter Weise in den Bereichen Klima, Soziales oder Wirtschaft für nachhaltige Strukturen einsetzen. Der Preis soll Würdigung sein und zugleich andere zum Nacheifern bewegen. Die Verleihung findet in diesem Jahr zum ersten Mal statt für Projekte, die im Jahr 2023 umgesetzt wurden bzw. angestoßen wurden.

Macherinnen und Macher waren gefragt! Egal, ob alleine oder in der Gruppe, als Klasse, Verein oder auch Unternehmen. Initiativen, die sich in 2023 mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigt haben, konnten sich formlos bewerben. Über die eingegangenen Bewerbungen wird die gemäß der Richtlinie definierte Jury beraten. Informationen erteilt die Stadt Bocholt unter Tel. 02871 953 1295. Einsendeschluss war der 31. Dezember 2023.

Bewerbungen konnten alternativ auch von Dritten vorgeschlagen werden, die selbst nichts mit der jeweiligen Maßnahme zu tun haben.

Rat beschließt Richtlinie



Nachhaltigkeitspreis der Stadt Bocholt 2024

© Stadt Bocholt

Die Stadt Bocholt verleiht nächstes Jahr zum ersten Mal einen Preis für Nachhaltigkeit.

Ende 2022 hat die Stadtverordnetenversammlung eine "Richtlinie zur Verleihung des Nachhaltigkeitspreises der Stadt Bocholt" beschlossen. Der Preis soll im Zwei-Jahres-Rhythmus verliehen werden, beginnend mit der ersten Verleihung in diesem Jahr 2024.

"Der Nachhaltigkeitspreis der Stadt Bocholt wird für innovative Ideen, Konzepte und Projekte verliehen, welche die Faktoren Soziales, Ökonomie und Ökologie beispielgebend und erfolgreich zu zukunftsfähigen Lösungen miteinander verbinden", betont der Stadtrat mit seinem Beschluss. Bewertet werden Beiträge anhand verschiedener Kriterien, wie dem örtlichen Bezug zur Stadt oder dem Nutzen für die Allgemeinheit.

Mindestens zwei der drei Säulen der Nachhaltigkeit sollten angesprochen werden. Gesucht wurden längerfristige Maßnahmen, keine einmaligen Aktionen, die einen Beitrag zur Ressourcenschonung liefern, einen wirtschaftlichen Nutzen aufweisen oder das soziale und kulturelle Engagement in der Stadt fördern.



Welchen Beitrag leistet die Idee zur nachhaltigen Entwicklung Bocholts? In welcher Weise dient sie als Vorbild für andere? Die Antworten auf diese Fragen sollten herausgestellt werden.

Bürgermeister Thomas Kerkhoff

Die Jury

Im ersten Quartal 2024 wird eine Jury über die eingereichten Bewerbungen beraten und ein Gewinnerprojekt ausloben. Die Jury besteht aus den Vorsitzenden der politischen Ausschüsse "Wirtschaft und Tourismus", "Umwelt und Grün" sowie "Arbeit, Gesundheit, Gleichstellung & Soziales", einer Vertreterin bzw. einem Vertreter der Westfälischen Hochschule, einer Medienvertreterin bzw. einem Medienvertreter und einer Vertreterin bzw. eines Vertreters des Hauptsponsors, der Bocholter Energie- und Wasserversorgung (BEW).

Der erste Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Zusätzlich wird, als Zeichen der Nachhaltigkeit, für das Gewinnerprojekt ein Baum im Stadtgebiet gepflanzt.

Kontakt



Sascha Terörde

Klimaschutz



[E-Mail senden](#)



[+49 2871 953-1295](tel:+4928719531295)